



Warnemünde, den 21. September 2016
Nr.: 062/16

Kommandowechsel im Marinestützpunkt Warnemünde

Warnemünde – Am Montag, den 26. September 2016 um 13 Uhr, wird die Führung über das Marinestützpunktkommando Warnemünde wechseln. Unter der Leitung des Kommandeurs der Einsatzflottille 1, Flottillenadmiral Jan C. Kaack (53), wird Fregattenkapitän Lorenz Finke (52) das Kommando an Fregattenkapitän Arne Tüchsen (39) übergeben.

Für Fregattenkapitän Lorenz Finke waren es drei intensive Jahre, die „vor allem sehr bereichernd waren“, resümiert er. „Auch wenn naturgemäß ein Marinestützpunktkommando nicht so, wie die Einsatzverbände der Marine, im Fokus der öffentlichen Berichterstattung steht, wurde beachtliches geleistet“, lobt er seine Angehörigen des Marinestützpunktkommandos Warnemünde. Als Kommandeur war er für 70 Soldaten und 50 zivile Mitarbeiter zuständig. In seiner Verantwortung waren beispielsweise auch die Ausrichtungen der Hanse Sail, Tage der offenen Tür und eine Vielzahl von ausländischen Schiffsbesuchen. „Ziel der Führung des Marinestützpunktkommandos Warnemünde war und ist es, die Aufgabe als ‚Service Support Provider‘ für die eigene Flotte in der Heimat und im Einsatz sowie für ausländische Einheiten und das Marinekommando im bestmöglichen Maße zu erfüllen“, sagt Finke. Der scheidende Kommandeur betont dabei besonders die hervorragende Zusammenarbeit mit allen Bereichen der Hansestadt Rostock. Fregattenkapitän Lorenz Finke wird weiterhin im Bereich Rostock eingesetzt werden. Sein neuer Dienstposten zieht ihn ins Marinekommando, in die Abteilung Einsatz.

Fregattenkapitän Arne Tüchsen kehrt nach seiner einjährigen Teilnahme am Joint Command and Staff Programme am Canadian Forces College aus Toronto nach Deutschland zurück.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin „**Kommandowechsel im Marinestützpunkt Warnemünde**“ eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Montag, den 26. September 2016.** Eintreffen bis spätestens **12.30 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Warnemünde, Hohe Düne 30, 18119 Rostock

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Freitag, den 23. September, 11 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer **+49 (0)381-802-51509** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)381-802-51521/51522
E-Mail: markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Anmeldeformular

Kommandowechsel im Marinestützpunkt Warnemünde

am 26. September 2016

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Außenstelle Warnemünde • Hohe Düne 30, 18119 Rostock
Tel.: +49 (0)381-802-51521/51522 • Fax: +49 (0)381-802-51509
E-Mail: markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
- Redakteur
- Fotograf

- Fernsehen/Film**
- Übertragungswagen
- Redakteur
- Kameramann
- Techniker

- Hörfunk/Radio**
- Redakteur
- Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.